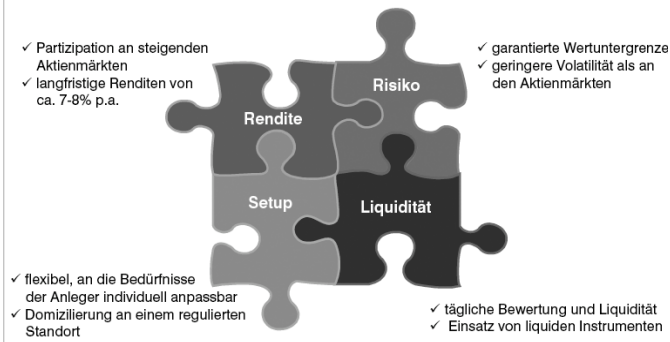


Wunschfonds- Baukasten !



Wie sieht Ihr Wunschfonds aus? Wollen Sie mit Sicherheit an den Renditen der Aktienmärkte partizipieren bei einer garantierten Untergrenze? Dabei soll er natürlich täglich bewertet und handelbar in einem regulierten Markt sein und keine Bonitäts-, Emittenten oder Liquiditätsrisiken besitzen. Haben wir etwas vergessen? Kepler Capital Markets geht genau mit diesem Anspruch an die Neuauflage Ihres Fonds **KCM FUND – RISKPROTECT II (A0RCET)** heran. Als UCIT III Fonds nutzt er die gesamte Palette der Investitionsmöglichkeiten, um sein Ziel zu erreichen. Angestrebt werden eine jährliche Rendite zwischen 6 und 8 Prozent über einen kompletten Aktienmarktzyklus. Jedes Jahr wird dabei eine feste Wertuntergrenze bezogen auf den letzten Fondspreis des vorangegangenen Jahres definiert. Der Fonds kombiniert die Investition in die Anlageklassen Aktien und Volatilität. Zu diesem Zweck wird ein Kernportfolio aus passiv nachgebildeten Aktienmarktexposuren und erstklassigen hochliquiden Anleihen gebaut. Die Wertuntergrenze wird mit Optionsstrategien jedes Jahr neu umgesetzt. Dies soll Investoren auf den maximal definierten Verlust beschränken. Ergo:

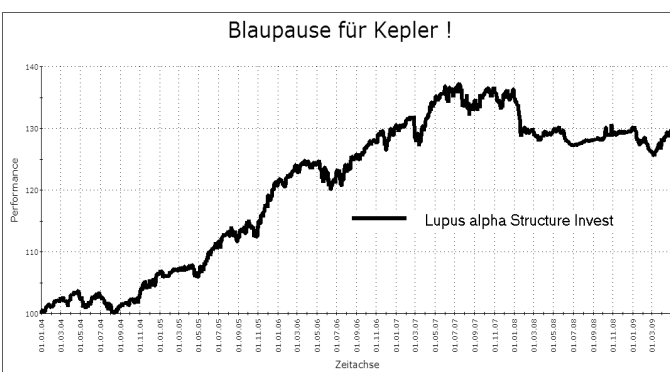
Kennzahlen der RiskProtect II- Strategie!

	Fonds	EuroStoxx50	RexP	Geldmarkt
Rendite p.a.	5,30%	3,21%	4,07%	2,97%
Vola p.a.	5,67%	19,09%	3,94%	0,13%
Sharpe Ratio	0,41	0,01	0,28	0,00
Max. Drawdown	-7,89%	-46,38%	-5,50%	0,00%
Kalendertage bis Erholung	473	473	434	0
Bester 1-Monats-Zeitraum	5,06%	10,37%	3,58%	0,47%
Schlechtester 1-Monats-Zeitraum	-5,01%	-25,68%	-3,64%	0,16%
Bester 12-Monats-Zeitraum	17,23%	30,48%	9,63%	4,47%
Schlechtester 12-Monats-Zeitraum	-7,71%	-44,43%	-2,68%	2,03%
Korrelation zu Aktien	0,56	1,00	-0,26	-0,02
Korrelation zu Renten	-0,08	-0,26	1,00	-0,01
Beta zu Aktien	0,17	1,00	-0,05	0,00
Anteil positiver Perioden	52,19%	53,05%	54,05%	100,00%
negative Perioden am Stück	7	9	10	0

Quelle: Kepler Capital Markets

Was ist das Ergebnis? Die Produkteigenschaften des neuen Fonds nähern sich den Wunscheigenschaften! Mit einer signifikant geringeren Volatilität (ca. 5%) gegenüber dem Aktienmarkt soll der Fonds mindestens zu 50% an der jährlichen Indexperformance partizipieren. Volatilität wird als zusätzliche Anlageklasse genutzt und Derivatestrategien sorgen für Zusatzerträge. Damit handelt es sich bei diesem Fonds nicht nur um einen klassischen Mischfonds, sondern auch um ein Wertsicherungskonzept. Durch die besondere Konstruktion entfallen aber zahlreiche Nachteile wie sie beispielsweise klassische Garantiefonds oder dynamische CPPI Strukturen haben. So entfallen lange Laufzeiten für eine Garantie oder die Verwerfungen bei hochvolatilen Märkten wie in CPPI Modellen. Letztlich bleibt so dem Investor die tägliche Liquidität erhalten ohne auf eine feste Wertuntergrenze zu verzichten. Diese liegt bei 6% zum jeweiligen Vorjahresendkurs, beziehungsweise Erstausgabekurs. Klingt gut! Ist dies aber auch so machbar?

Blaupause für Kepler !



Fondsmanager Harald Bareit ist kein unbeschriebenes Blatt! Als Senior Portfolio Manager hat er bereits bei seinem vorherigen Arbeitgeber Lupus Alpha von August 2004 bis Oktober 2007 ähnliche Konzepte verwaltet. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Beispielsweise hat der **LUPUS ALPHA STRUCTURE INVEST (WKN 632905)** in dieser Zeit 35% zugelegt mit einer Volatilität unter 5%! Die Wertuntergrenze beim Lupus Alpha Produkt liegt dabei bei Minus 5%! Im neuen Fonds sollte die angestrebte Rendite machbar sein. Erstens sind die

Gebühren etwas geringer und zweitens werden Volatilitätsstrategien als zusätzlicher Ertragsmotor genutzt. Knackpunkt zum Start ist das Fondsvolumen. Am 3 April wurde der Fonds lanciert, seither hat er 2,5 Mio Euro einsammeln können. Mit Sicherheit zu wenig, um auf Dauer die Strategie erfolgreich umzusetzen. Doch Kepler hat eben erst begonnen in die Offensive zu gehen. Weitere Mittelzuflüsse sind daher in den nächsten Wochen zu erwarten. Besonders institutionelle Investoren haben bereits ihr Interesse bekundet, die auch gerne in Spezialmandaten das Know-how Bareits nutzen wollen. Im Gespräch bestätigt Fondsmanager Bareit eine Cashquote von aktuell 100%. Mit anderen Worten, der Fonds ist noch nicht investiert. Bareit sieht dafür in den kommenden Tagen bessere Chancen sich im Aktienmarkt und den Volastrukturen zu positionieren. Fazit: Neuauflagen sind derzeit kein einfaches Brot. Kepler lanciert allerdings hier ein jahrelang live erprobtes Produkt mit einem erfahrenen Manager. Der Fonds wird daher seinen Platz in den Portfolios finden und für den Investor, der seine Risiken genau eingrenzen will eine sinnvolle Bereicherung seines Depots sein. Wir werden die Entwicklung des Fonds verfolgen und zu gegebener Zeit darauf zurückkommen. Wechseln wir das Thema und schauen nach Indonesien: